

Vibrationen beim Beschleunigen ab 100 km/h

Beitrag von „Snowman24“ vom 29. Oktober 2017 um 20:51

Hallo zusammen,

da muss ich mich glatt dranhängen, nur bin ich wohl einige Schritte weitergegangen und trotzdem nicht fündig geworden.

Bei meinem T. war 2012 das Mittellager der Kardanwelle defekt und damit hat der "Schmarrn" angefangen.

3x neue Kardanwelle bekommen, 3x mit Unwucht.

Dann tatsächlich eine, die ruhig läuft, aber ab 110kmh ein leichtes brummen im gesamten Antriebsstrang mit feinen Vibrationen im Bodenblech, Pedalen und Lenkrad, was sich über die Jahre immer mehr verschlimmert hat.

Diagnose dann letztes Jahr im April, VA-Diff. defekt (Tellerrad Zähne abgeschliffen), nachdem es Geräusche von vorne gab beim starken beschleunigen.

Im Zuge der extremen Aktion, habe ich mich dazu entschlossen, gleich die Lager und die Kette des Verteilergetriebes prüfen und ggf. ersetzen zu lassen.

Natürlich auch gleich neue Simmerringe verbauen lassen - alles von einem Getriebeprofi.

Leider hat sich das leichte "vibrieren" nie verbessert oder verändert, trotz des neuen VA-Diff.

Nachdem dann in diesem Jahr die Vibrationen etwas stärker geworden sind und zwar so gemein, dass man zwischen 110 und 140kmh im inneren Rückspiegel nichts mehr von hinten erkennen konnte (kein starkes grollendes vibrieren, sondern ein feines vibrieren, welches sich über die ganze Karosserie überträgt), habe ich mich entschlossen, folgende Teile wechseln zu lassen:

- beide VA-Radlager komplett
- beide VA-Gelenkwellen
- kurze Antriebswelle vom Mittel-Diff. zu VA-Diff.
- große Kardanwelle

Leider auch hier keine großartige Veränderung.

Kurz dazwischen gesagt, warum ich doch nochmal soviel Geld für den 2005er- - Touareg in die Hand genommen habe.

2014 hat ihn mir so ein Depp über Nacht komplett zerkratzt (8500,- EUR Schaden).

Da er noch Vollkasko-Versichert war, habe ich ihn komplett lackieren lassen und dabei die ganzen Achslager und Querlenker der VA wechseln lassen.

Somit steht der T. eigentlich da wie neu und fährt dazu noch sehr günstig mit LPG.

Ich brauche auch nicht zu sagen, dass wir alles möglich in Sachen Reifen wuchten, Gewichte einladen und fahren, Spur/Sturz prüfen/einstellen - ausprobiert haben.
Nichts. Es hat sich wirklich nie verbessert.

Mittlerweile ist es sogar so, das wenn man zwischen 110 und 160kmh fährt, dass es im ganzen Fahrzeug manchmal richtig rüttelt, wie bei einer starken Unwucht eines Reifens.
Das komisch daran ist aber, wenn ich auf der Autobahn in eine z.B. Linkskurve fahre, wird das rütteln stärker und bleibt dann auch so, wenn ich gerade weiterfahre und wenn ich z.B. in eine Rechtskurve fahre,
hört das rütteln teilweise komplett auf und bleibt sogar weg.

An der Hinterachse haben wir bereits sämtliche Gummilager überprüft, die sind alle fest - nichts ausgeschlagen.

Was denkt Ihr, wo wir noch suchen könnten?

Die einzigen "drehenden" und "alten" Teile, welche noch verbaut sind, ist das Hinterachsdiff. und beide Hinterachsgelenkwellen.

Ahja bevor ich es vergesse, es ist auch noch wärmeabhängig. Ist der T. kalt, fehlt sich meistens nichts, erst wenn er heiß ist - sprich z.B. einige KM auf der Autobahn - wird es massiv.

Grüße
Marcus